



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN



Referent*in für Kommunikation und Public Relations (Gründungsphase) (w/m/d)

Adenauer School of Government (ASG)

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Die Adenauer School of Government (ASG) versteht sich als wissenschaftlich führendes, überparteiliches Zentrum für Public Policy und Governance, das moderne Entwicklungen in der Wirtschaftswissenschaft, der Informatik und weiteren relevanten Wissenschaftsfeldern mitgestaltet. Das Vorhaben befindet sich in der bis 31.12.2027 laufenden Gründungsphase.

IHRE AUFGABEN

- » Entwicklung und Umsetzung einer integrierten Kommunikations- und PR-Strategie für die ASG – für interne und externe Zielgruppen
- » Weiterentwicklung des Corporate Designs und der strategischen Markenkommunikation
- » Planung, Koordination und Umsetzung unterschiedlicher Medienformate, z. B. Newsletter, Interviews, Audio-, Video- oder Fotoproduktionen
- » Redaktionelle Betreuung und Weiterentwicklung der Website sowie Pflege weiterer digitaler Kommunikationskanäle
- » Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungsförmaten für Wissenschaft, Öffentlichkeit und politische Praxis
- » Gestaltung und Weiterentwicklung der internen Kommunikation
- » Enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, Forscher*innen, auch aus dem internationalen Umfeld sowie weiteren internen und externen Partner*innen
- » Kommunikationsseitige Begleitung der Entwicklung und Einführung zukünftiger Ausbildungs- oder Weiterbildungsangebote der ASG
- » Steuerung von externen Dienstleistungen wie Agenturleistungen, Videoproduktion etc.

IHR PROFIL

- » Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder gleichwertig); bei entsprechender Berufserfahrung ist auch ein einschlägiger Bachelorabschluss möglich
- » Einschlägige Erfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, vorzugsweise in wissenschaftlichen oder politiknahen Kontexten
- » Ausgeprägte Fähigkeit, komplexe wissenschaftliche Inhalte – insbesondere im Bereich Public Policy – verständlich und zielgruppengerecht aufzubereiten
- » Sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit und redaktionelle Sicherheit, idealerweise mit journalistischer Erfahrung
- » Erfahrung mit verschiedenen Formaten der Wissenschaftskommunikation – sowohl digital als auch in Präsenz (z. B. Interviews, Newsletter, Audio/Video)
- » Sehr gute kommunikative Fähigkeiten auch im internationalen Wissenschaftskontext; exzellente Sprachkenntnisse in Deutsch (C2-Niveau) und Englisch (verhandlungssicher)

- » Konzeptionsstärke, Projektmanagement-Kompetenz sowie ein hohes Maß an Selbstständigkeit und strukturierter Arbeitsweise
- » Hohe digitale Affinität sowie sicherer Umgang mit Content-Management-Systemen (idealerweise TYPO3) und Office-Anwendungen
- » Ausgeprägte Teamfähigkeit, Freude an kooperativer Schnittstellenarbeit und serviceorientiertes Denken
- » Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, insbesondere bei Veranstaltungen oder projektbezogenen Fristen

WIR BIETEN IHNEN

- » Die Möglichkeit, den Aufbau einer wissenschaftlichen Einrichtung mit hoher gesellschaftlicher Relevanz in verantwortungsvoller Position mitzugestalten.
- » Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist zunächst bis zum 31.12.2027 befristet. Die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung wird zum Ablauf der Befristungsdauer geprüft. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>.

Die Kennziffer ist TUV2509-24. Die Bewerbungsfrist endet am 02.11.2025.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Jennifer Mayer (asg-office@uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).



HR EXCELLENCE IN RESEARCH